

Das Jahr 2011 aus der Perspektive des Musikvereins Seewinkel Apetlon

Apetlon / Dezember 2011 / € 0,00

APETLONER

NOTEN BLATT

Musikkapelle fertigmachen zum Antreten, so lautete auch 2011 eines der Kommandos unseres Stabführers und Kapellmeisters Josef PITZL.

Kurz darauf wurden von unseren Marketenderinnen und MusikerInnen Figuren geformt, Trommelstöcke geschlagen, der Tambourstaab flog durch die Luft und vieles, vieles mehr. Grund genug für die Bewerber der diesjährigen Marschmusikbewertung in Stegersbach, unserem Musikverein mit einem „AUSGEZEICHNETEN ERFOLG“ für die vielen Proben im Vorfeld zu belohnen! Wir können somit auf den 27. ausgezeichneten Erfolg in der Höchststufe E zurück- und bereits jetzt mit Vorfreude auf die nächsten Bewerbe 2012 vorausblicken.



Liebe Apetlonerinnen, liebe Apetloner,

Die Ausgabe des „Apetloner Notenblattes“ wurde bereits zur Tradition. Auch 2011 wollen wir mit unserer kleinen Zeitung einen Rückblick auf das vergangene Jahr werfen. Vielleicht weckt der eine oder andere Artikel auch bei Ihnen die eine oder andere schöne Erinnerung!

Viele Details und Fotos im Blattinneren!



Närrisches & buntes Treiben gab es am 8. März 2011 bei uns in Apetlon zu beobachten. Astronauten, Ritter, Sterne und weitere Verkleidungen, wie sie besser nicht sein hätten können.

Einen ausführlichen Bildbericht finden Sie im Blattinneren. Sollten Sie es 2011 nicht geschafft haben, dabei zu sein. Nur keine Angst. Auch 2012 lädt der Musikverein Seewinkel Apetlon erneut zum Faschingsumzug. *Kurzbericht im Blattinneren*

Unser Musikverein im Internet, seit 2011 auch auf Facebook!

Internet, E-Mail, Handy, das sind die Dinge, die heutzutage fast schon so in Haushalten vertreten sind wie Kaffeemaschinen oder Geschirrspüler. Auch nicht mehr ganz neu, aber ein unserer Freunde ist FACEBOOK.

Musikalischen Tratsch und Klatsch gibt es also ab sofort auch in unserer neuen „Cyber-Community“





„Wir sind Lieblingsverein“, diese Auszeichnung und Ehre dürfen wir uns seit 2011 an die Brust unserer Musikantentracht heften.

Doch nun mehr dazu: Auszeichnungen und Preise gibt es viele zu gewinnen. Wir kennen es, wenn es heißt "ab ins Probelokal". Und dann wird geprobt bis nichts mehr geht. Sind wir nicht im Proberaum zu finden, dann sind und waren wir 2011 auf dem grünen Rasen zu finden. Da wurde exerziert bis die Schuhsohlen glühten.

Bei all diesen Wettbewerben konnten und können wir aktiv beeinflussen, ob wir "einfach nur mit dabei sind" oder ganz vorne mitmischen. Nicht aber bei der Wahl zum „Lieblingsverein“.

Diese Wahl und Vereinsaktion wurde auch dieses Jahr von der BVZ veranstaltet. Per Abstimmzettel konnten LeserInnen der BVZ Ihren Lieblingsverein wählen.

Am 18. September 2011 wurden von Herrn Landeshauptmann Hans Niessl, musikalisch umrahmt vom MV Deutschkreutz, die Lieblingsvereine 2011 ausgezeichnet. **Und wir waren einer davon!**

Dies ist eine der Auszeichnungen, die uns sehr Ehrt. Sie ist unabhängig von schweißtreibenden Proben und hitzigen Diskussionen zu sehen. Gewählt von Freunden der Musik. Genau das ist der Grund, warum wir gemeinsam Musik machen und dies weiterhin für euch tun werden. **Danke für eure Treue und Unterstützung!**

Der Faschingsumzug

ein Event mit Tradition, veranstaltet von unserem Musikverein, bei uns in Apetlon. Schier unermüdliches, buntes und närrisches Treiben war auch 2011 zu beobachten. Im direkten



Vergleich der Faschingsumzüge des Bezirkes kann man mit Stolz behaupten, das wir in Apetlon punkto Verkleidungen von Gruppen als auch Einzelpersonen, aber auch bezüglich ausgelassener Stimmung ganz vorne mitmischen. Alles „Narren“ und die, die es noch werden wollten haben bewiesen, das man es in Apetlon versteht, ausgelassen zu feiern. Natürlich wanderte auch heuer der Wanderpokal von „einem zum anderen“

Sie waren heuer nicht dabei? Das ist kein Grund zur Traurigkeit, denn auch 2012 heißt es wieder „Auf zum Faschingsumzug in Apetlon“.



HOCHZEIT, der Begriff in eine Internetsuchmaschine eingegeben, bringt in einem Sekundenbruchteil erstaunliche 49.700.000 Ergebnisse. Für zwei Personen zählen an dem einen, bestimmten Tag keine Millionentreffer des Internets oder sonstige Statistiken.



Der Tag der Hochzeit ist wohl einer der wichtigsten und schönsten Tage des Lebens. Vorbei der Stress und der Vorbereitungen, der Hektik an machen Tagen. Es zählt nur mehr ein Satz. Ja, ich will. Und so stand unserem Musikverein 2011 eine musikalisch, **kaiserliche Vermählung** ins Haus.

Am 11. Juni 2011 trauten sich unsere Gabi **GLATZ** und der schon seit langem eingebürgerte, zugereiste und in Apetlon herzlich willkommene Johannes **KAISER**. In der Basilika Frauenkirchen (der einstige Wohnort unserer kaiserlichen Hoheit) fand die Trauung statt. Die Musikantentafel dann, die gab es in Apetlon. An dieser Stelle kann versichert werden, es war eine wirkliche „Musikantenhochzeit“. Stimmung, Spaß und gute Laune bis in die frühen Morgenstunden.

Geschichtliches zur Begrifflichkeit „Hochzeit“: Im Mittelalter war die formelle Trauung noch nicht Pflicht. Heimliche Verlobnisse oder so genannte „Winkelhehen“, die ebenfalls heimlich geschlossen wurden, waren rechtsgültig, aber wegen ihrer Heimlichkeit rechtlich schwer zu handhaben. Das waren arge Zeiten. Nach der Reformation wurde die Ehe erst von protestantischen und weltlichen Obrigkeiten, dann auch von der katholischen Kirche etabliert. Im katholischen wurde die obligatorische Trauung vom Konzil von Trient im 16. Jahrhundert eingeführt. **Wir wünschen den Beiden alles Gute für ihren weiteren, gemeinsamen Lebensweg.**



Karl **HADARITS**, Ehrenmitglied und Gönner unseres Musikvereins, feierte am 15. Juni 2011 seinen 60er. Karl, wir gratulieren und freuen uns auf weitere, gemeinsame Momente.

„80“, das feierten wir am 24. Juni 2011. Wie es allerdings in einer guten Partnerschaft so ist, wird alles geteilt. So auch diese Zahl. Silvia (Vorstands- und Fanclubmitglied unsers Musikvereins) und

Josef (Musiker und Obmann) **FLEISCHACKER** feierten gemeinsam jeweils Ihren 40er.

Zitat Josef Fleischacker zur Geburtstagsfeier: „Es ist kaum mit Worten auszudrücken, wie viel Freude ihr uns mit euren Gratulationen und Geschenken gemacht habt. Die tolle Begrüßung mit einem Showprogramm zusammen mit den Vorstand- und Fanclubmitgliedern war echt berührend. Was uns aber am meisten gefreut hat, war die Kameradschaft, welche man die ganze Nacht hindurch verspüren konnte.“



Im Volksmund heißt es wohl schlechthin "Der Musikverein besteht aus über 40 Musikanten und 6 Trommlern".

Aber nun mal Hand aufs Herz liebe Freunde der Musik: Wie würde denn eine schöne, böhmische Polka, ein leicht melancholischer Walzer oder gar zünftige Marschmusik (für die unser Musikverein ja unter anderem über die Grenzen des Burgenlandes hinaus bekannt ist) klingen, so ganz ohne Trommel?



Da es bei Ausrückungen unseres Musikvereines immer wieder zu Trommelengpässen kam, eilte uns die Gastwirtfamilie **TSCHIDA**, Gasthaus „Zum fröhlichen Arbeiter“ ein weiteres Mal zu Hilfe. Kurzerhand wurde eine neue, wirklich schöne und vor allem gut klingende große Trommel angeschafft. 2011 durfte genau diese Trommel die Hochzeit von Anja & Hannes **TSCHIDA** musikalisch begleiten. Wir wünschen Euch beiden alles erdenklich Gute für Euren gemeinsamen Lebensweg.

Weitere, runde Jubilare aus den Reihen des Musikvereines, die wir 2011 zu befeiern hatten!



Hieronymus „Mus“ TSCHIDA am 11. Feber
Vorstandsmitglied und Musiker



Hannes „eure Hoheit“ KAISER am 16. August
Musiker und frischgebackener Ehemann



Reinhold „Benni“ MICHLITS am 8. Juli
Vorstandsmitglied und Musiker



Kurt „da Drumla“ WENDELIN am 3. September
Musiker und Webmaster mv-seewinkel.at



Mittendrinn statt nur dabei waren viele unserer Musikanten auf den verschiedensten Veranstaltungen, verteilt über 2011.

So feierte Burgenlands Landeshauptmann Hans **NISSL** am 10. Juni in Frauenkirchen seinen 60er. Neben der Militärmusik Burgenland und vielen anderen Gratulanten stellten auch wir uns ein.



Aus den Nähten platzen kann vieles. Bei manchen unserer Musikanten ist das Platzen der Nähte an der Uniform schon klar erkennbar. Was bei uns 2011 noch aus den Nähten platzte, ist der Platz für Proben und Musikunterricht. Kurzerhand haben wir 2011 mit dem Dachausbau des Musik- und Feuerwehrhauses begonnen. Viele freiwillige Helfer unterstützten uns bei unserem Vorhaben. **VIELEN DANK DAFÜR.** Für die notwendige Qualität des Ausbaues sorgten ausschließlich Firmen aus Apetlon. Nun ist ausreichend Platz für die



Proben unserer Nachwuchsmusikerinnen und Musiker als auch für Trachten, Instrumente und was sonst bei uns noch alles verstaut werden muss.

Eine Symbiose der besonderen Art.

1) Das Wappen des Burgenlandes, dem Bundesland Österreichs, dem wir in Tradition und mit Stolz verbunden sind.

2) Das Wappen des Musikvereins Seewinkel Apetlon, das uns seit Anbeginn unserer gemeinsamen Musik begleitet.

3) Die LYRA, dem Symbol und Sinnbild der Musik schlechthin.

Jedes dieser drei Symbole wurde in mühevoller Kleinstarbeit von Herrn Karl **MEDEL** aus Neusiedl am See speziell für uns geschnitzt. Die Wappen haben bereits einen Ehrenplatz in unserem Musikhaus bezogen. **VIELEN DANK!**



Der Musikantenheilige fand auch 2011 bei uns in Apetlon statt.

An zwei Tagen gab es ein abwechslungsreiches Programm für unsere Gäste. Dabei war es uns wichtig, unseren kleinen, aber auch unseren großen Besuchern etwas zu bieten.

So gab es am 21. Mai Musik mit den „Siasn und Zoattn“ und als Highlight eine Karaoke-Show von und mit keinem geringeren als dem Apetloner Martin Opitz,

einem Staatsmeister in Karaoke. Am 22. Mai wurde etwas geboten, was wohl selbst wir als Musikanten schon im Vorfeld nicht gleich glauben wollten. Ein Comeback oder viel mehr ein Jubiläumsauftritt der „Weinland Musikanten“ aus Apetlon. Rückwirkend kann man sagen, sie hatten und haben nichts verlernt und brachten unsere Gäste in ausgezeichnete Feierstimmung.



Die Weinland Musikanten, anno dazumal



Die **Jahreshauptversammlung**, zu der alle Mitglieder des Musikvereines geladen waren, fand am 13. März bei uns im Musikheim statt. Neben dem Bericht des Kassiers, des Obmannes und natürlich auch des Kapellmeisters gab es viele interessante Informationen.

Bischofsbesuch mit Firmung, das galt am 2. April musikalisch zu begleiten.





„In guten und in schlechten Zeiten“ oder besser „Ob Regen oder Sonnenschein“. Ja, es war kein vom Wetter begünstigter Tag, der Tag der Feuerwehr 2011. Wir begleiteten unsere Kameraden vom

Feuerwehrhaus zur Kirche und zurück ins Feuerwehrhaus. Wir danken Euch für Euren unermüdlichen Einsatz zum Wohl und Schutz der Gemeinde Apetlon.



Das Nationalparkfest fand heuer am 5. Juni statt. Viele Vereine unserer Gemeinde offerierten den Gästen verschiedenste, kulinarische Schmankerln unserer Region. Natürlich kam auch Musik nicht zu kurz. Wir durften als Musikverein Apetlon einen Part davon übernehmen und dabei viele Bekannte und Freunde unserer Musik begrüßen. Schön, dass Ihr da wart um mit uns zu feiern.



Impressionen der Marschmusikbewertung 2011 in Stegersbach.

Die Kurzfassung im Telegrammstil: Super Wetter, tolle Stimmung, begeistertes Publikum, strenge Marschmusikbewerter, nervöse Solisten, unser Musikverein mitten drinn, Ausgezeichneter Erfolg in der Höchststufe E, ausgiebige Feier danach vor Ort, mitten in der Nacht wieder zurück in Apetlon, ...da wurde dann von einigen noch weiter gefeiert ...



Seit nunmehr 13 Jahren hat sich, unter der fach- und sachkundigen Leitung von Dr. MMag. Günther **KLEIDOSTY**, aus den regionalen Musikschulen heraus ein **symphonisches Jugendblasorchester (SJBO)** entwickelt. Mit vielen Projekten ließen die jungen Musiker des Bezirkes die Jahre hindurch aufhorchen. Auch heuer wurde ein neues Projekt mit neuen Ideen in die Tat umgesetzt. Nahezu 60 junge Musikerinnen & Musiker hatten am Sonntag, dem 17. April 2011 um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Apetlon ihr Können unter Beweis gestellt. Unsererseits waren Marina und Markus **FLEISCHHACKER**, sowie Astrid, Gudrun und Martina **DENK** unter den Musikerinnen & Musikern zu hören und sehen.



Wenn Freunde der Musik und unseres Musikvereins feiern, so sind wir selbstverständlich mit dabei. So gab es 2011 jede Menge an Geburtstagskindern, denen wir musikalisch gratulieren durften! Gerti u. Paul **VELICH** luden am 26. September zur Feier.



Gerti VELICH war 16 Jahre als Schriftführerin u. Fotografin im Vorstand unseres Musikvereines tätig. Aktuell fungiert sie sowohl als Fahnenpatin als auch Mitglied unseres Fanclubs.

Paul VELICH stand unserem Musikverein 17 Jahre als Obmann zur Verfügung und war so für wichtige, richtungsweisende und zukunftsorientierte Entscheidungen mitverantwortlich. In seiner Amtszeit wurde der Umbau unseres Musikheims, der neue Probenraum, unsere aktuellen Trachten, der Fahnen- und Musikinstrumentenankauf getätigt. Auch die Patenschaft mit den Kollegen und Freunden des MV Dedensen wurde in dieser Zeit weiter intensiviert.



Aktuell fungiert er als Ehrenobmann, ist Ehrenringträger und selbstverständlich Fanclubmitglied unseres Vereines.

Sag, wie macht das der Niedermeyer...
...und die Traude Radler??

Auf diesem Bild ist Herr KR Helmut **NIEDERMEYER**, der heuer seinen 85. Geburtstag feierte, zusammen mit Traude **RADLER**, die heuer Ihren 70. Geburtstag beging, zu sehen. Beide dürfen wir mit Stolz und Freude Freunden und Gönnern unseres Musikvereins zählen. Wir gratulieren auch hiermit zu Eurem Geburtstag!



**Kirtog woa,
wia jedes Joah´**

Tounzn, feiern,
lustig sein,
Sie oafoch nua des
Lebens gfrein.

Da Musikant greift noch
seim Instrument,
das Kind vom Ringsgspühl
zur Schuißbudl rennt.

Schon ist´s vorbei, die
Kirtogszeit,
jetzt bleibt uns no die
Zukunftsfreid.

Denn nächstes Joah´ ist´s
dann soweit,
dann kommt sie z´ruck, die
Kirtogszeit.



Hilda als unsere Fahnenpatin und Johann **MÜNZENRIEDER**, beide Gönnern unseres Musikvereins, feierten am 26. November gemeinsam ihren 60er.
GRATULATION euch **BEIDEN!**
Unsere Bitte an Euch: Bleibt so wie Ihr seid!

Wir stachen in See, ritten durch die lange Lacke (na ok, wir saßen auf der Kutsche) und grillten im Reiterhof Sonja. Das war der 3. September 2011 an dem wir Musikanten es uns gut gehen ließen. Musikantenausflug woa. Schön war's.



Mittlerweile Tradition ist für uns die musikalische Gestaltung des jährlich stattfindenden **Pfarrfestes** bei uns in Apetlon als auch ein Auftritt im Zuge des Nachmittagsprogramms am **Golser Volksfest**.



Leuchtende Kinderaugen, denn der Nikolaus kam mit der Kutsche. Laternen erleuchteten am 6. Dezember unsere Gemeinde, denn unsere Kinder begleiteten den Nikolaus ein Stück.



Es gab noch viele, viele Veranstaltungen, die wir 2011 begleiten durften und konnten, dabei würden wir mit Fotos die Kapazität unserer Zeitung sprengen, daher hier ein kleiner Auszug von weiteren Veranstaltungen des bereits vergangenen Jahres...

- ...die Erstkommunion am 29. Mai in der Pfarrkirche in Apetlon
- ...Fronleichnam am 23. Juni
- ...das Erntedankfest am 2. Oktober in der Pfarrkirche
- ...Allerheiligen zur Totenehrung beim Kriegerdenkmal
- ...die Firmung am 2. April in der Pfarrkirche Apetlon
- ...das Maibaumaufstellen am 30. April am Dorfplatz
- ...und noch einige Auftritte mehr, bei denen wir die Ortsbevölkerung mit Musik begleiten durften.

Der Bezirksmusikantenball 2011 ging am 29. Oktober in der Seewinkelhalle - Vila Vita über die Bühne. Wir konnten die feierliche Eröffnung musikalisch Gestaltung und selbstverständlich ergriffen wir die Gelegenheit, im Anschluss mit unseren Musikkolleginnen und Kollegen des Nordburgenlandes Fach zu simplen oder einfach nur den einen oder anderen Spritzer zu heben. Der erste Preis der Tombola

- eine Trompete – wurde von „Sepps Musiktreff“ zur Verfügung gestellt und...
.....blieb mit seiner Gewinnerin in Apetlon.



Die BLÄSERKLASSE Apetlon, ein Projekt, das wir als Musikverein nun bereits das zweite Mal umsetzen. Ziel ist es, jungen Menschen die Freude an Musik und dem gemeinsamen musizieren zu vermitteln. Schritt für Schritt erfolgt dann die Aufnahme unserer „Kleinen“ in den Musikverein. Musik und Freundschaft kennt keine Altersgrenze. Wir sind stolz auf unsere Nachwuchsmusikanten und freuen uns auf gemeinsame Auftritte!



Übung macht den Meister, und genau dieser Übung ist es zu verdanken, dass sich auch heuer wieder einige unserer Jungmusiker zur Prüfung des Jungmusikerleistungsabzeichens stellten.

In **SILBER** absolvierten Christina **DEUTSCH** und Christina **MUNZENRIEDER** (beide Klarinette) das Jungmusikerleistungsabzeichen.

In **BRONZE** unsere Elena **RABI** an der Querflöte und Julian **MICHLITS** für Bariton und Schlagzeug.





Blasmusik

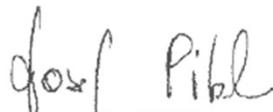


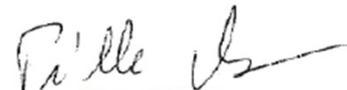
im Advent

Unsere Konzertserie „Blasmusik im Advent“ und unser weihnachtliches Konzert am Stefanitag wurden in altbekannter und bewährter Manier von unserer Klarinettistin Verena **KÖGL** und Herrn Mag. Gerald **PÖSCHL** (*letzterer stand auf Grund des krankheitsbedingten Ausfalles unserer Verena am 4. Dezember 2011 unter akuter und spontaner Doppelbelastung*) moderiert und begleitet. Tatkräftig unterstützt wurde unser Musikverein von unserem Nachwuchs, den Mädels und Jungs der Bläserklasse Apetlon. Vielen Dank!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, das neue steht vor der Tür. Für das kommende Jahr viel Glück bei allen privaten und beruflichen Unternehmungen wünschen...


Josef **FLEISCHHACKER**
Obmann


Josef **PITZL**
Kapellmeister


Michael **PILLES**
Obmann-Stellvertreter

...und die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Seewinkel Apetlon

Für den Inhalt verantwortlich:
Musikverein Seewinkel Apetlon
Josef PITZL, Kapellmeister
Josef FLEISCHHACKER, Obmann
Michael PILLES, Obmann-Stellvertreter

Quergasse 1
7143 Apetlon
Mobil: +43 (0) 699 / 1375 6000
www.mv-seewinkel.at

Grafik, Text, Layout und Design:
Musikverein Seewinkel Apetlon
Kurt WENDELIN, da Trumla
www.kurtwendelin.at

